



© Rupert Steiner

Die Seerosenbrücke ist eine Fußgeher- und Radfahrerverbindung unmittelbar vom Stadtzentrum Tulln zum Gelände der Landesgartenschau Tulln 2008 und zur neuen Schiffsanlegestelle an der Donau. Ungewöhnlich für eine Brücke wollten wir hier, in diesem wild romantischen Auwald, nicht den kürzesten Weg, sondern eine landschaftlich eingebundene Lösung mit Möglichkeiten zum Genießen der wunderschönen Natur des Wasserparkes für den Vorbeikommenden finden.

Inspiriert von der Form von Seerosen haben wir Stützen aus Fertigteilen konzipiert mit immer gleichen geraden Teilen in der Stahlkonstruktion dazwischen. Dies gab uns die Möglichkeit in jedem Drehpunkt beliebig die Richtung zu wechseln bzw. anzudocken. In „metabolischer“ Konzeption überspannt die Brücke die Wasserfläche wie ein Spinnennetz. Die kreisrunden Podeste sind Ruhepunkte und Aussichtsplätze. Da der Höhenunterschied zwischen den Hauptanbindungen fast 3 m beträgt, mussten sämtliche Brückenteile im Gefälle geplant werden. Wir wollten aber keine einheitlich durchgehende Rampe (ca. 4%) über die fast 140 m Länge anbieten, sondern haben die jeweiligen Brückenteile mit Podesten in der Mitte (ca. alle 10 m) und Rampen dorthin hinauf ca. 1% und Rampen hinunter mit max. 6% (Barrierefreiheit) ausgebildet. So konnte auch die erforderliche größere Trägerhöhe in der Mitte der jeweiligen Einfeldträger nach oben aufgetragen werden und einfach zur gewünschten Rampenausbildung verwendet werden. Als Nachtbeleuchtung wurde eine Sonderkonstruktion mit LED's, im Handlauf integriert, entwickelt. (Text: Architekten)

Seerosenbrücke

3430 Tulln, Österreich

ARCHITEKTUR
Bulant & Wailzer

BAUHERRSCHAFT
**NÖ Landesgartenschau Errichtungs
GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG
Vasko + Partner Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
21. September 2008



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Seerosenbrücke**DATENBLATT**

Architektur: Bulant & Wailzer (Aneta Bulant-Kamenova, Klaus Wailzer)

Bauherrschaft: NÖ Landesgartenschau Errichtungs GmbH

Tragwerksplanung: Vasko + Partner Ingenieure (Lothar Heinrich)

Fotografie: Rupert Steiner

Funktion: Verkehr

Wettbewerb: 2006

Planung: 2006 - 2007

Ausführung: 2007 - 2008

Nutzfläche: 500 m²

Baukosten: 750.000,- EUR



© Rupert Steiner



Seerosenbrücke

Lageplan



Schnitt